



Mit 30 Gastchören und mehr als 1000 Sängerinnen und Sänger feierte der MGV „Concordia“ Feudingen am Wochenende sein 125-jähriges Bestehen in der örtlichen Volkshalle. Foto: bw

Drei Jubiläums-Tage voller Lieder

Von Freitag bis gestern sangen viele Chöre dem Feudinger MGV zum 125-jährigen Bestehen

kh Feudingen. „Wir haben so viele Zusagen von den Chören im Umkreis bekommen, dass wir die Auftritte nicht an einem Tag hätten unterbringen können“, erklärte Tobias Otto als Vorsitzender des Männergesangsvereins „Concordia“ Feudingen. Drei Tage lang feierte der MGV mit vielen Gästen das Sängerfest anlässlich seines 125-jährigen Bestehens in der Volkshalle. 30 Gastchöre wollten dazu beitragen, dass das Wochenende unvergessen bleibt.

Am Freitagabend begeisterten der Jubilar selbst sowie der MGV Fischelbach, der MGV „Eintracht Erndtebrück“, der Frauenchor Niederlaasphe, der Männerchor „Eintracht“ Berghausen, der Gesangsverein Balde/Melbach und der Gemischte Chor Birkelbach, der MGV „Einigkeit“ Rinthe, der MGV Oberndorf/Rüppershausen und der MGV „Sangeslust“ Birkefehl die Gäste. Darüber hinaus hörten die Anwesenden einen gemeinsamen Auftritt der Chöre Balde/Mehlbach und Birkelbach, die beide unter Christine Uhls Leitung stehen. Mit fröhlichen Melodien erfreuten am Samstagabend die Feudinger Gastge-

ber, der Gemischte Chor „Germania“ Bad Berleburg, der Gemischte Chor „Sängerbund“ Raumland, der MGV „Sängerbund“ Raumland, der Gemischte Chor Volkholz, der Frauenchor Fischelbach, der Gemischte Chor „Arion“ Weidenhausen, der MGV „Lyra“ Rückershausen, der Frauenchor „Eintracht“ Erndtebrück, die Chorgemeinschaft Laaspherhütte/Herbertshausen, der Gemischte Chor „Liederkranz“ Dotzlar und der Gemischte Chor „Liederkranz“ Schameder. Nach dem Genuss für die Ohren hatten die Gäste im Anschluss sowohl am Freitag, als auch am Samstag die Möglichkeit, das Tanzbein zum Takt der Band „Rothaarsound“ zu schwingen. Nach dem Festgottesdienst gestern Morgen sorgten der MGV „Concordia“ Feudingen, sowie der Gesangsverein „Eintracht“ Hesselbach, der MGV Banfe, der MGV Salchendorf, der Frauenchor Banfe, der MGV „Eintracht“ Aue/Wingeshausen, der Chor „ars cantica“, der Gemischte Chor Wingshausen, Canticum Novum Wittgenstein und der Chor „Feinklang“ Freudenberg für die besondere musikalische Unterhaltung.

Das Sängerfest fand seinen gemütlichen Ausklang mit einem Familiennachmittag und den Klängen der Original Oberlahntaler Musikanten.

„Ich bin sehr dankbar für die vielen helfenden Hände. Der Förderverein des Freibads, der Turnverein und der Tischtennis-Club haben abwechselnd den Thekendienst übernommen. Dankbar bin ich aber auch für die Freude und Gemeinschaft beim Singen“, sagte Tobias Otto. Alles in allem sei der musikalische Festakt zum Jubiläum im wahrsten Sinne des Wortes problemlos über die Bühne gegangen: „Rückblickend muss ich sagen, dass dieses Jahr insgesamt sehr gelungen war.“

Zu Ende sei es aber trotzdem noch nicht: Am Samstag, 12. Dezember, stehe noch das Weihnachtskonzert in der Feudinger Kirche an. Außerdem strebe der MGV die Meisterchor-Verteidigung im Mai an. Abschließend äußerte sich der Schirmherr Eberhard Wied zum Resultat des Sängersfestes: „Dieses war ein tolles, würdevolles Fest mit einem sehr hohen Niveau an Chorgesang.“